



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung EG 1907/2006

Erstelldatum: 09.06.2010

Überarbeitungsdatum:

Seite 1/4

## 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES / ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

### Angaben zum Produkt

**Handelsname :** SPITZNER SAUNA-MASSAGESALZ PUR

**Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:**  
Sauna-Massagesalz

**Lieferant/Hersteller**  
W. Spitzner Arzneimittelfabrik GmbH  
Bunsenstr. 6-10  
76275 Ettlingen

**Notfallauskunft**  
Telefon: 0721/4005-0  
Telefax: 0721/4005-8259 oder 8388  
eMail: christl.liebhardt@schwabe.de

**Auskunftgebender Bereich:**  
Hr. Dr. Pflöging, Fr. Liebhardt / Sicherheit + Umwelt  
Während der Geschäftszeiten ( 8 -17 Uhr) Abt. Sicherheit + Umwelt

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

### Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

#### Gefahrenbezeichnung

Gemäß Gesetzgebung der Europäischen Union ist dieses Produkt nicht als gefährlich eingestuft.

## 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### Angaben zur Zubereitung

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Natriumchlorid  
CAS: 7647-14-5  
EG-Nummer : 231-598-3  
Gehalt: enthält bis zu 95% Natriumchlorid

## 4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

**Allgemeine Hinweise:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Nach Einatmen:** Frischluft

**Nach Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei anhaltenden Beschwerden Facharzt konsultieren.

**Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffneten Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

**Nach Verschlucken:** Mund gründlich ausspülen, Flüssigkeit wieder ausspucken und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Erbrechen herbeiführen und einen Arzt hinzuziehen.

## **5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

### **Geeignete Löschmittel**

Der Stoff/das Produkt ist nicht brennbar.  
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### **Besondere Gefährdung durch das Produkt, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger und ätzender Gase. Bei einem Umgebungsbrand kann Chlorwasserstoff (HCL) freigesetzt werden.

### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umgebungsunabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen.

### **Zusätzliche Hinweise**

Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen.

## **6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Einatmen von Stäuben vermeiden.

### **Umweltschutzmaßnahmen**

Eindringen in den Untergrund und Verunreinigung des Grundwassers vermeiden. Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation, Gruben und Kellern zuständige Behörde benachrichtigen.

### **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Mechanisch aufnehmen. Nachreinigen der mit Produkt verschmutzten Fläche. Reste mit viel Wasser wegspülen. In geeigneten Behältern der Entsorgung zuführen.

## **7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Behälter gut verschlossen halten. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Gefäße nicht offen stehen lassen.

### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Der Stoff/ das Produkt ist nicht brennbar. Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### **Lagerung**

An einem kühlen Ort lagern, möglichst im Originalgebinde aufbewahren.  
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung und ebenso vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Empfohlene Lagertemperatur : unter 30°C.  
Keine Lebensmittelgefäße verwenden (Verwechslungsgefahr), maximale Füllmenge 95%, Behälter sind dauerhaft und eindeutig zu kennzeichnen.

### **Zusammenlagerungshinweise**

Es sollten nur Stoffe derselben Lagerklasse zusammengelagert werden. Lagerklasse VCI: 13

## **8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

### **Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland**

### **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

Keine

### **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.  
Staub nicht einatmen.  
Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.  
Berührung mit den Augen vermeiden.

**Handelsname : SPITZNER SAUNA-MASSAGESALZ PUR**

**Bearbeitungsdatum: 09.06.2010**

**Überarbeitungsdatum:**

**Seite 3/4**

### **Persönliche Schutzausrüstung**

**Atemschutz:** Bei ausreichender Raumbelüftung nicht erforderlich.

In Ausnahmesituationen ( z.B. unbeabsichtigte Freisetzung) ist das Tragen von Atemschutz erforderlich.

**Augenschutz:** beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

**Handschutz:** Chemikalienhandschuhe verwenden. Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig, beständig gegen das Produkt/ den Stoff / die Zubereitung sein.

**Körperschutz:** leichte Schutzkleidung. Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

### **Angaben zur Arbeitshygiene**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

## **9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

### **Erscheinungsbild**

Form: kristallines Pulver

Farbe: weiß

Geruch: geruchlos

### **Sicherheitsrelevante Basisdaten**

PH-Wert: 6 – 9 ( 50g/l)

Siedepunkt/ -bereich (°C): ~1461

Schmelzbereich (°C) ~801

Flammpunkt(°C): nicht anwendbar

Entzündbarkeit: nicht brennbar

Dampfdruck hPa bei 865°C 1,3 h Pa

Dichte bei 20°C: ~2,16 g/cm<sup>3</sup>

Wasserlöslichkeit: ja; ca. 358 g/l bei 20°C

## **10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

### **Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

### **Zu vermeidende Stoffe**

Säuren, Oxidationsmittel

### **Gefährliche Reaktionen**

Reaktionen mit starken Säuren und starken Oxidationsmitteln.

### **Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei einem Umgebungsbrand kann Salzsäure (HCl) freigesetzt werden.

## **11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**

Für dieses Produkt liegen keine speziellen toxikologischen Untersuchungen vor.

LD50 oral, Ratte: 3000mg/kg

### **Sonstige Informationen**

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

Gefährliche Eigenschaften sind nicht auszuschließen, aber bei sachgerechter Verwendung wenig wahrscheinlich.

Der Stoff/das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

## **12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

Für dieses Produkt liegen keine speziellen ökotoxikologischen Untersuchungen vor.

### **Aquatische Toxizität**

Fischtoxizität: Phimephales promelas /96h : >10.000 mg/L

Bakterientoxizität: -

Daphnia magna /24h : >3000 mg/L

Allgemeine Hinweise: Bei sachgemäßer Einleitung in adaptierte biologische Kläranlage sind keine Störungen der Abbauproduktivität des Belebtschlammes zu erwarten. Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. Vorfluter gelangen. Nicht ins Grundwasser, in Gewässer, die Kanalisation oder in das Erdreich gelangen lassen.

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

**Produkt**

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

**Verpackung**

Reste entleeren und mit viel Wasser nachspülen.

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport (ADR/RID/GGVSE):	Den Transportvorschriften nicht unterstellt.
Seetransport (IMDG-Code/GGVSee):	Den Transportvorschriften nicht unterstellt.
Lufttransport (ICAO-IATA/DGR):	Den Transportvorschriften nicht unterstellt.

### 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien**

Nicht kennzeichnungspflichtig.

**Kennzeichnung gemäß CLP-Verordnung (EG)**

Nicht kennzeichnungspflichtig.

**Nationale Vorschriften (Deutschland)**

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 schwach wassergefährdend

**Stoffsicherheitsbeurteilung**

Sicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Zubereitung wurden nicht durchgeführt.

### 16. SONSTIGE ANGABEN

Die Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

Keine R-Sätze

Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr.1907/2006

**Datenblatt ausstellender Bereich**

Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG

Postfach 410925 D-76209 Karlsruhe

Tel.: +49-0721-4005-388

Fax: +49-0721-4005-8388

e-Mail: christl.liebhart@schwabe.de

Ansprechpartner: Christl Liebhardt, Abteilung Sicherheit + Umwelt